

# Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: <b>Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>15.06.2021</b>
Antragstitel: <b>Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<b>Charakterisierung des Abfalls</b>					
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: <b>Maschinen- und Getriebeöl</b>			Abfall-Nr. lt. Fließbild:		
Anfallstelle: <b>Sperrabfallzerkleinerer (BE 220)</b>		Entstehungsursache: <b>Wartungs- und Reinigungsarbeiten</b>			
Jahresmenge: <b>unbekannt</b>	Anfallhäufigkeit: <sup>(46)</sup> <b>unbekannt</b>	Konsistenz: <sup>(47)</sup> <b>flüssig</b>	Temperatur: <b>Umgebungstemperatur</b>		
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): <sup>(48)</sup> <b>andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle</b>			Abfallschlüssel nach AVV: <sup>I</sup> <b>13 02 08*</b>		
Weitere Merkmale/Besonderheiten: <sup>II</sup>					
<b>Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten<sup>III</sup></b>					
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:					
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: <sup>(49)</sup>		<b>Sonstige Verwertung vorgesehen</b>			
Abfallbeseitigung: <sup>(50)</sup>					
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		<b>Eine Verwertung im Rahmen der Entsorgungsmaßnahme wird angestrebt</b>			
<b>Vorgesehener Verbleib des Abfalls</b>					
Verwertung		Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage		
<input type="checkbox"/>	Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/>	thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/>	sonstige Verwertung <sup>IV</sup>	<input type="checkbox"/>	Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/>	in Anlagen Dritter	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input checked="" type="checkbox"/>	in eigenen Anlagen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)

<sup>I</sup> gefährliche Abfälle sind immer mit \* zu kennzeichnen

<sup>II</sup> Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

<sup>III</sup> gegebenenfalls Beiblatt verwenden

<sup>IV</sup> (z.B. energetisch, Verfüllung)

# Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: <b>Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>15.06.2021</b>
Antragstitel: <b>Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Erklärung zum vorgesehenen Verbleib des Abfalls:</b> Die Entsorgung erfolgt über die ZAK-eigene Problemabfallsammelstelle über einen genehmigten und von der SAM zugewiesenen Entsorgungsnachweis. Es erfolgen regelmäßig Ausschreibungen zur Entsorgung dieser Abfallfraktion, daher kann zum jetzigen Zeitpunkt noch kein feststehender Entsorgungsweg benannt werden. Zudem erfolgt die Entsorgung vorbehaltlich der Zuweisung durch die SAM GmbH. Aktuell z. B. erfolgt die Entsorgung der AVV über den Entsorgungsnachweis ENK000589118, Schirra GmbH & Co. KG, 66687 Wadern, Verwertungsverfahren R09, CP-Anlage	<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA

# Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: <b>Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>15.06.2021</b>
Antragstitel: <b>Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<b>Charakterisierung des Abfalls</b>					
Betriebsinterne Bezeichnung des Abfalls: <b>ölverschmutzte Betriebsmittel</b>			Abfall-Nr. lt. Fließbild:		
Anfallstelle: <b>Sperrabfallzerkleinerer (BE 220)</b>		Entstehungsursache: <b>Wartungs- und Reinigungsarbeiten</b>			
Jahresmenge: <b>unbekannt</b>	Anfallhäufigkeit: <sup>(46)</sup> <b>unbekannt</b>	Konsistenz: <sup>(47)</sup> <b>fest</b>	Temperatur: <b>Umgebungstemperatur</b>		
Bezeichnung nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): <sup>(48)</sup> <b>Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind</b>			Abfallschlüssel nach AVV: <sup>V</sup> <b>15 02 02*</b>		
Weitere Merkmale/Besonderheiten: <sup>VI</sup>					
<b>Geprüfte Vermeidungs-, Verwertungs- bzw. Beseitigungsmöglichkeiten <sup>VII</sup></b>					
Abfallvermeidung – Vorbereitung zur Wiederverwendung:					
Abfallverwertung – Recycling – sonstige Verwertung: <sup>(49)</sup>		<b>Sonstige Verwertung vorgesehen</b>			
Abfallbeseitigung: <sup>(50)</sup>					
Falls Beseitigung vorgesehen, Angabe der Gründe, weshalb dieser Abfall nicht vermieden oder verwertet werden kann:		<b>Eine Verwertung im Rahmen der Entsorgungsmaßnahme wird angestrebt</b>			
<b>Vorgesehener Verbleib des Abfalls</b>					
Verwertung		Beseitigung	Art der Entsorgungsanlage		
<input type="checkbox"/>	Recycling (stofflich)	<input type="checkbox"/>	thermisch	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für Siedlungsabfälle
<input type="checkbox"/>	sonstige Verwertung <sup>VIII</sup>	<input type="checkbox"/>	Ablagerung	<input type="checkbox"/>	Verbrennungsanlage für gefährliche Abfälle
<input checked="" type="checkbox"/>	in Anlagen Dritter			<input type="checkbox"/>	Sonstige Verbrennungsanlage Ersatzbrennstoffverbrennung, Klärschlammverbrennung, Kraftwerk, Zementwerk etc.
<input checked="" type="checkbox"/>	in eigenen Anlagen			<input type="checkbox"/>	Deponie (DK 0 – DK II)

<sup>V</sup> gefährliche Abfälle sind immer mit \* zu kennzeichnen

<sup>VI</sup> Angaben, die z.B. für den Arbeitsschutz oder die Entsorgung wichtig sind z.B. „enthält Flammschutzmittel HBCD“

<sup>VII</sup> gegebenenfalls Beiblatt verwenden

<sup>VIII</sup> (z.B. energetisch, Verfüllung)

# Formular 9.1 - Angaben zu den Abfällen

(pro Abfall, der beim Betrieb der Anlage anfällt)

Betreiber/Antragsteller: <b>Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK)</b>	Anlage-Nr.:	Antragsdatum: <b>15.06.2021</b>
Antragstitel: <b>Norderweiterung – Verlegung Umschlaganlage</b>	Projekt-Nr.:	Rev.:

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Erklärung zum vorgesehenen Verbleib des Abfalls:</b>  Die Entsorgung erfolgt über die ZAK-eigene Problemabfallsammelstelle über einen genehmigten und von der SAM zugewiesenen Entsorgungsnachweis. Es erfolgen regelmäßig Ausschreibungen zur Entsorgung dieser Abfallfraktion, daher kann zum jetzigen Zeitpunkt noch kein feststehender Entsorgungsweg benannt werden. Zudem erfolgt die Entsorgung vorbehaltlich der Zuweisung durch die SAM GmbH. Aktuell z. B. erfolgt die Entsorgung der AVV über den Entsorgungsnachweis ENG19JBEM027, Entsorger Jakob Becker GmbH & Co. KG, 67678 Mehlingen, Verwertungsverfahren R13	<input type="checkbox"/>	Deponie für gefährliche Abfälle (DK III)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Monodeponie
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	Untertagedeponie (DK IV)/Bergversatz
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	chemisch/physikalische Behandlungsanlage (CP)
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	biologische Behandlungsanlage/MBA